



Club Sportunion Niederöblarn
Niederöblarn 83
8960 Niederöblarn

NATIONALPARK
GESÄUSE

NATIONALPARK GESÄUSE GmbH · Verwaltung · A-8913 WENG IM GESÄUSE 2 · TEL. +43(0)3613:21000 · FAX +43(0)3613:21000-18 · office@nationalpark.co.at · www.nationalpark.co.at

Weng, am 20. August 2013

Information zu Flugsport im Nationalpark Gesäuse

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Nationalpark Gesäuse ist ein beliebtes Gebiet für Segel- und Motorflieger, Drachenflieger und Paragleiter. Gleichzeitig ist er als Nationalpark ein hochrangiges Schutzgebiet.

Daher erlauben wir uns, Ihnen ein Informationsblatt zum naturverträglichen Fliegen im Nationalpark Gesäuse zukommen zu lassen, mit der Bitte, dieses unter Ihren Mitgliedern zu verteilen.

Für Rückfragen steht Ihnen mein Kollege, Mag. Alexander Maringer (Fachbereich Naturraum & Naturschutz, E-Mail: alexander.maringer@nationalpark.co.at | Tel.: 03613/21000-31) gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

DI Herbert Wölger
Geschäftsführer



INFORMATION



Liebe Flugsportbegeisterte!
Lieber Flugsportbegeisterter!

Wenn Sie die Natur aus der Luft genießen, denken Sie bitte auch an die heimische Tierwelt!

Ob Segel- oder Motorflieger, Drachenflieger oder Paragleiter, mit folgenden Grundsätzen können Sie auch im Nationalpark Gesäuse naturverträglich fliegen. Vielen Dank!

Nationalpark Gesäuse

O 14°31' N 47°33'

O 14°43' N 47°38'



Halten Sie einen Mindesthöhe von 150m GND ein

Die Intensität der Störung hängt vom Abstand zum Untergrund ab. Je höher sie fliegen, desto weniger heftig fallen die Reaktionen der Wildtiere aus.

Fliegen Sie nicht scharf über Grate und Rücken

Bei plötzlichem Auftauchen ist der Überraschungseffekt für Wildtiere besonders groß. In einer Schreckreaktion flüchten die Tiere panisch und besonders weit.

Beachten Sie das Landeverbot

Der Nationalpark ist, ausgenommen von Notlandungen, weder Start- noch Landegebiet für Flugsportarten.

Die meisten Arten reagieren bei Annäherungsdistanzen von 300 Metern und unterbrechen ihre momentane Tätigkeit. Je nach Intensität und Dauer der Störung kann das die Nahrungsaufnahme, die Kondition und den Nachwuchs empfindlich stören. Ihre Rücksichtnahme rettet daher Wildtieren das Leben!



Gämsen vermuten hinter Flugsportlern einen übergroßen Raubvogel und verlieren bei panischer Flucht oft viel Energie.



Raufußhühner, wie hier der Auerhahn, sind generell störungsempfindlich und fühlen sich aus der Luft bedroht.



Als König der Lüfte kann der Steinadler auch aggressiv reagieren, gibt aber sein Nest bei übermächtigen Gegnern auf.